

- 14.00 Uhr Vortrag von **Wilhelm Jennissen**,  
Vorsitzender Richter am OLG Köln,  
„Das gerichtliche Verfahren im Personenstandsrecht“
- 15.00 Uhr Vortrag von **Peter Gailer**, ROI,  
Bayer. Staatsministerium des Innern,  
„Verwaltungskostenrecht im Standesamt“
- 16.00 Uhr Vortrag von **Andreas Rauhmeier**, VA, Standesamt Landshut,  
„Berichtigung und Fortführung ausländischer Namen“

### Mittwoch, 11. Mai 2011

- 09.00 Uhr Vortrag von **Marietta Schiele**, Rechtspflegeamtfrau,  
OLG Bamberg  
„Kurzer Überblick über das Verfahren zur Befreiung von der  
Beibringung des Ehefähigkeitszeugnisses“
- 09.45 Uhr Vortrag von **Prof. Dr. Stephan Haering**, Universität München  
„Wirkungen einer Erklärung über den Kirchenaustritt im staatlichen  
und im kirchlichen Bereich“
- 10.45 Uhr Vortrag von **Dr. Thomas Diehn**, LL.M. (Harvard), Notarassessor  
Geschäftsführer der Bundesnotarkammer, Berlin  
„Überführung der Testamentskarteien in das zentrale Testaments-  
register der Bundesnotarkammer“
- 11.30 Uhr Schlusswort des 1. Vorsitzenden


**Zimmerwünsche** teilen Sie bitte spätestens bis 02. April 2011 mit beiliegendem Vordruck der Touristik-Information der Stadt Aschaffenburg mit. Bei späteren Anfragen können Sonderwünsche hinsichtlich der Unterbringung nicht mehr berücksichtigt werden.

Die **Dienstbehörden** werden gebeten, **mindestens einem** Standesbeamten oder Bediensteten die Teilnahme zu ermöglichen. Die Fachtagung ist eine anerkannte Fortbildungsveranstaltung im Sinne des § 3 Abs. 2 Nr. 3 PStVollzV. Der Besuch der gesamten Fachtagung wird mit 15 Punkten bewertet. Die Teilnehmer erhalten hierüber einen Nachweis.

Die **Teilnahme** an den einzelnen Veranstaltungen zeigen Sie bitte ebenfalls bis zum 02. April 2011 gesondert mittels beiliegender Postkarte (rosa) dem Fachverband an.

Wir bitten um rege Beteiligung!

Mit freundlichen Grüßen

  
Klaus Holub, 1. Vorsitzender



- 1) Parkmöglichkeit im Parkhaus Stadthalle  
(Ausfahrtickets beim Tagungsempfang erhältlich, 5,- Euro Tagespauschale)
- 2) Anträge zur Mitgliederversammlung werden bis 12. April 2011 an den Fachverband der bayerischen Standesbeamten e.V., Postfach 15 07 26, 80045 München erbeten.



## Einladung

zur

### Fachtagung Personenstandswesen

und

### Jahresmitgliederversammlung 2011

des Fachverbandes der bayer. Standesbeamten e. V.

vom 09. bis 11. Mai 2011 in Aschaffenburg



## Grußwort Oberbürgermeisters der Stadt Aschaffenburg

Ich freue mich, dass der Fachverband der bayerischen. Standesbeamten e. V. seine Fachtagung mit der Jahresmitgliederversammlung in Aschaffenburg durchführt. Diese Veranstaltung von überregionaler Bedeutung wird die Rolle unserer Stadt als „Perle des Untermain“ wirkungsvoll unterstreichen.

Aschaffenburg ist als Kultur- und Hochschulstadt unbestritten bayerischer kultureller, geistiger und wirtschaftlicher Mittelpunkt in der Region des Rhein-/Maingebietes. Das Gesamtbild der Stadt wird durch diese Funktion als Dienstleistungszentrum geprägt. So ist unsere Stadt heute ein von pulsierendem Leben erfülltes, leistungsfähiges Zentrum der modernen Wirtschaft und Industrie mit einer 1000jährigen Geschichte.

Die in der Zeit vom 10. bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts zum Bistum Mainz gehörende Stadt blickt auf eine bedeutsame Vergangenheit zurück. Zu den Baudenkmalern zählen insbesondere die Stiftsbasilika, das Schloss Johannisburg als beherrschendes Wahrzeichen der Stadt – direkt am Main gelegen – sowie der Park Schönbusch. Der Initiative König Ludwig I – das Fürstentum Aschaffenburg war 1814 an Bayern gelangt – ist die Erbauung des Pompejanums zu verdanken.

Die Themen der Tagung werden von den Neuerungen des Personenstandsrechts geprägt und umfassen eine sinnvolle Mischung sowohl mit Referaten von Professoren, Notaren und Richtern als auch von Fachberatern mit Beiträgen aus der praktischen Arbeit im Standesamt.

In einem Zeitungsartikel der Süddeutschen Zeitung vom 18.11.2010 ist zu lesen: „Es soll Leute geben, die niemals in Aschaffenburg waren. Als ob sich nicht allmählich herumgesprochen haben könnte, dass sich nirgends eine solch famos lockere Mischung Mensch findet wie eben dort am unteren Main. Menschen, die ihren Wohlstand aus Frankfurt haben, ihre Kultur aus Mainz und ihr Abitur aus Bayern, sind einfach glücklicher als andere, wenn man den Meinungsforschern folgen darf“.

In diesem Sinne heiße ich alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer und alle Gäste im Namen der Stadt Aschaffenburg herzlich willkommen und wünsche Ihnen einen angenehmen Aufenthalt und Ihrer Tagung einen erfolgreichen, harmonischen Verlauf. Verschaffen Sie sich bitte auch neben der wichtigen Tagung noch einen bleibenden Eindruck von der Bevölkerung und von der Schönheit unserer Stadt, vom „bayerischen Nizza“.

Klaus Herzog  
Oberbürgermeister

## Tagesordnung

Alle Veranstaltungen finden in der Stadthalle am Schloss in Aschaffenburg, Schlossplatz 1, statt<sup>1)</sup>

### Montag, 09. Mai 2011

14.00 Uhr Eröffnung der Tagung und Begrüßung durch den 1. Vorsitzenden **Klaus Holub**, München

Grußwort des Oberbürgermeisters der Stadt Aschaffenburg, **Klaus Herzog**

Ansprache von Staatsminister **Joachim Herrmann**, Bayerisches Staatsministerium des Innern

15. 45 Uhr Vortrag von **Prof. Dr. Tobias Helms**, Universität Marburg  
„Formalisierte Paarbeziehungen ausländischen Rechts und deren Wirkungen im Inland“

### Dienstag, 10. Mai 2011

09.00 Uhr **Jahresmitgliederversammlung<sup>2)</sup>**  
Begrüßung, Grußwort der Gäste  
Geschäfts- und Kassenbericht für die Jahre 2009 und 2010  
Bericht der Rechnungsprüfer für die Jahre 2009 und 2010  
Wahl des Vorstands  
Neuwahl der Rechnungsprüfer für die Jahre 2011 und 2012  
Änderung der Satzung  
Ehrungen  
Anfragen, Anregungen, Mitteilungen

11.00 Uhr Vortrag von **Walter Königbauer**, ORR, Bayer. Staatsministerium des Innern,  
„Neues aus dem Ministerium – Elektronische Beurkundung, Vollzug des PStG“